

	<p>Objekt: Aigeai, Kilikien: Domitianus</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: G 6235</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Domitianus nach r. mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Stadtgöttin nach r. sitzend, zu ihren Füßen nach r. gelagerter Ziegenbock, im Feld r. BMP (Jahr 142). Doppelschlag.

Provenienz: Nomos AG, Liste 1, 17. Oktober 1973, Nr. 77

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.27 g; Durchmesser: 31 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 95-96 n. Chr.

wer

wo Aigeai

Verkauft wann

wer Nomos AG (Zürich)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Domitian (51-96)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Haymann, Aigeai (2014) Nr. 29b.2 (diese Münze, aber Taf. Abb. 29b.2: andere Münze 29a.2 = G 7064). – RPC II, Nr. 1780. – SNG Levante (1986) Nr. 1701 var (Position der Jahreszahl). – Bloesch et al., Winterthur 3 (2021) Nr. 243 (diese Münze)..